

berg in Preußen d. d. Berlin, den 13. Juni 1724.<sup>1)</sup> Insbesondere wurden 1724 die Rätthe der drei Städte zu einem Magistrat der Stadt Königsberg <sup>2)</sup> und die städtischen, vorstädtischen und Freiheiter Gerichte zu einem Stadtgericht <sup>3)</sup> combinirt. Hierüber ein anderes Mal.

---

1) Dies ist der richtige Titel; danach ist die Angabe auf S. 33 im 23. Bande dieser Zeitschrift zu verbessern.

2) Damals wurde das Kneiphöfische Rathhaus zum Amtlokal des Magistrats bestimmt. Hier befindet es sich noch heute (1887).

3) Das Königsberger Stadtgericht bestand von 1724 bis 1879. Das Amtlokal desselben, welches sich anfangs auf dem Altstädtischen Rathhause befand, wurde zuletzt nach dem großen Justizgebäude am Theaterplatz verlegt. Dieses Gebäude ist heute (1887) das Amtlokal des königlichen Land- und Amtsgerichts mit der Gerichtskasse, der königlichen Staats- und Anwaltschaft sowie der Gefängnißinspection; außerhalb des Gebäudes ist dies freilich nicht erkennbar.